

1007 DER HEILAND IST ERSTANDEN

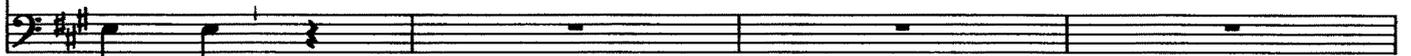
M. Zebisch, E. Bruckner, P. Denzler



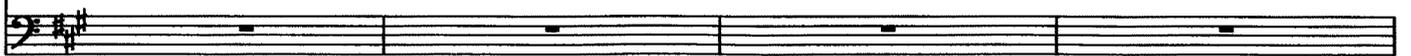
1. Der Hei - land ist er - stan - den, be - freit von To - des -
 2. Nun ist der Mensch ge - ret - tet, der Sa - tan an - ge -
 3. Der Sie - ger führt die Scha - ren, die lang ge - fan - gen



ban - den, der als ein wah - res O - ster -
 ket - tet; der Tod hat kei - nen Sta - chel -
 wa - ren, zu sei - nes Va - ters Reich em -



lamm für uns den Tod zu lei - den
 mehr, der Stein ist weg, das Grab ist
 por, das A - dam sich und uns ver -



kam.
 leer. Al - le - lu - ja, al - le - lu - ja!
 lor.



Text und Melodie nach schriftlichen Vorlagen, die um 1800 in Ettal im Gebrauch waren, als "Ettaler Osterlied" in der Volksliedpflege bekannt geworden.

Die Lieder der Reihe "Das geistliche Volkslied das Jahr hindurch" (GVL) sind in der Regel von Eva Bruckner und Ernst Schusser (EBES) auf der Grundlage der Überlieferung für das Singen in der Gegenwart in Text/Melodie (völlig) neugestaltet worden. Genaue Auskünfte zur Quellenlage und dem Umfang der Bearbeitung einzelner Lieder erhalten Sie von EBES auf Anfrage an das VMA.

Nutzungsrecht: Öffentliches Singen/Musizieren ohne Genehmigung und Aufführungsgebühr in der Volksmusikpflege/Gottesdienst erlaubt. Nicht von der GEMA vertreten. Zum Kopieren siehe rechter Rand. Alle weiteren Nutzungen, insbesondere Bearbeitungen, Abdruck, Verbreitung in Funk, Fernsehen und neuen Medien, gewerbliche Nutzung, usw. vorbehalten. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

www.volksmusikarchiv.de
 83052 Bruckmühl, Krankenhausweg 39, Tel. 08062/5164, Fax /8694
 E-Mail: volksmusikarchiv@bezirk-oberbayern.de

Volksmusikarchiv
 Volksmusikpflege

bezirk  oberbayern